

Äußerst erfolgreiche Spielwoche beim TTC Werden

1. Mannschaft hält Anschluss an Tabellenspitze

Im richtungsweisenden Spiel der Tischtennis Landesliga besiegten die Werdener die in der Tabelle vor dem Spieltag einen Platz vor ihnen rangierende Mannschaft des TTSC Mülheim überraschend deutlich mit 9:3 Punkten. Damit liegen die Werdener in der Tabelle nunmehr mit 8:4 Punkten auf dem dritten Platz und können sich weiter an der Tabellenspitze orientieren.

„Das war heute eine deutliche Leistungssteigerung“, betonte der sichtlich zufriedene Werdener Spitzenspieler Peter Koelen und ergänzte: „Die Spielpause hat die Mannschaft für die Verbesserung ihrer Form gut genutzt.“ Er selbst überzeugte wieder einmal mit seinen beiden souverän herausgespielten Siegen in seinen beiden Einzeln, musste allerdings im Eingangsdoppel überraschend mit seinem Partner Yannick Büns gegen das zweite Doppel der Mülheimer eine Niederlage hinnehmen.

Dafür glänzten El Faramawy/Zaboura, die gegen das Mülheimer Spitzendoppel in einer hochklassigen Partie im Entscheidungssatz mit 11:8 Bällen den ersten Punkt für die Werdener erreichten. Und auch die Maßnahme, Andreas Kleinsimlinghaus statt des an der Hand leicht verletzten Gilbert Sunico an der Seite von Josef Hilgers einzusetzen, zahlte sich aus. Souverän siegten sie im Doppel drei.

Da im oberen Paarkreuz aufgrund der Niederlage von Yannick Büns die Ein-Punkte-Führung nicht weiter ausgebaut werden konnte, wurden die Weichen für den Sieg im mittleren Mannschaftsdrittel gestellt. Trotz leichten Handicaps überzeugte Gilbert Sunico in gewohnter Weise, und da Michael Zaboura deutlich formverbessert in nur drei Sätzen siegte, lagen die Werdener bereits mit 5:2 Punkten in Front. Auch im unteren Paarkreuz lagen zwei Werdener Erfolge im Bereich des Möglichen, doch Stephan El Faramawy fehlte bei seiner äußerst knappen Niederlage mit 12:14 Bällen in der Verlängerung des Entscheidungssatzes ein Quäntchen Glück, so dass die Werdener nach dem Sieg von Josef Hilgers zur Hälfte der Einzelbegegnungen mit 6:3 Punkten führten.

Danach ging es aber sehr schnell. Die Werdener Spitzenspieler Peter Koelen und Yannick Büns und auch Gilbert Sunico erzielten in ihren zweiten Einzeln sichere Siege und stellten den Endstand von 9:3 Punkten her. „Die deutlich bessere Mannschaft hat heute verdient gewonnen“, resümierte der Mülheimer Mannschaftsführer Wiek, die Leistung der Werdener anerkennend.

Im kommenden Auswärtsspiel treffen die Werdener auf die Mannschaft von Borussia Düsseldorf, die zwar in der unteren Tabellenhälfte liegt, die bisherigen Begegnungen aber häufig mit Ersatz bestreiten musste.

Deutliche Siege der anderen Herrenmannschaften

Ähnlich wie die 1. Mannschaft traf die 2. Mannschaft im Spiel gegen Kray auf einen Gegner, der zwar ebenfalls bisher 6:2 Punkte auf dem Konto hatte, aber wegen des Spielverhältnisses in der Tabelle vor den Werdenern lag. Dies schien für die Werdener aber eine besondere Motivation darzustellen. Hochkonzentriert gewannen Kleinsimlinghaus/Heppekausen, Sander/Anhalt und Markus und Matthias Isenberg die drei Eingangsdoppel. Und auch in den Einzeln zeigten die Werdener eine geschlossene

Mannschaftsleistung. Bei dem 9:3 Erfolg war nur der Krayer Spitzenspieler Mirko Kortmann nicht zu bezwingen. Damit spielt auch die 2. Mannschaft in der Kreisliga um eine Spitzenposition.

Jeweils nur einen Punkt gestatteten die Akteure der 3. und 4. Mannschaft ihren jeweiligen Gegnern. Mit dem 9:1 Sieg in Frintrop liegt die 3. Mannschaft mit 7:1 Punkten ebenso wie die 4. Mannschaft nach dem 9:1 Sieg gegen Kray II auf dem 2. Tabellenplatz.

Eine überaus erfolgreiche Saison scheint sich für den TTC Werden weiter fortzusetzen.